

**Protokoll zur Sitzung des Lenkungsausschusses und des Fachbeirates
der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Leader im Landkreis Bad Kissingen e. V.
am 25.07.2016, 14.00 Uhr, im Rhön-Saale Gründer- und Innovationszentrum
GmbH & Co. KG (RSG), Bad Kissingen**

Anlage: 1 Tagesordnung
 1 Teilnehmerliste
 1 Powerpointpräsentation

TOP 9 Vorstellung neuer Projektvorhaben

Frau Kuhlmann begrüßt die anwesenden Mitglieder des Lenkungsausschusses und des Fachbeirates. Aufgrund des späteren Eintreffens des 1. Vorsitzenden der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Leader im Landkreis Bad Kissingen e.V., Herrn Landrat Bold, wird der Tagesordnungspunkt 9 *Vorstellung neuer Projektvorhaben* vorgezogen.

Frau Kuhlmann erläutert die neuen Projektvorhaben.

9.1 Kooperationsprojekt „Deutsche Fastnachtakademie in Franken“

Frau Kuhlmann stellt das Kooperationsprojekt „Deutsche Fastnachtakademie in Franken“ vor (s. auch Anlage TOP 9.1 Powerpointpräsentation).

Herr Thomas sieht als Grundvoraussetzung für das Projekt die Bedarfsabfrage bei den örtlichen Vereinen. Dies ist auch für Frau Kuhlmann von höchster Priorität. Die LAG wird die Interessenslage der Vereine berücksichtigen.

Herr Bug fragt, ob die aufgeführten 16 Vereine, die im Fastnachtverband Franken Mitglied sind, auch tatsächlich aktiv sind. Seiner Ansicht nach sind auch andere Vereine, z.B. Sportvereine, im Fasching tätig. Es ist ihm deshalb ein Anliegen, dass auch Nichtmitglieder im Fastnachtverband berücksichtigt werden, was Frau Kuhlmann ihm versichert.

Herr Fuchs erläutert den Anwesenden den Kooperationshaushalt, in dem noch Mittel verfügbar sind. Außerdem weist er darauf hin, dass die gesetzten Meilensteine erreicht werden müssen, um keine Mittel zu vergeben.

In das Protokoll wird zur weiteren Projektbehandlung folgender Vermerk aufgenommen:

Das Kooperationsprojekt „Deutsche Fastnachtsakademie Franken“ wird grundsätzlich befürwortet. Das LAG-Management wird beauftragt, die Projektentwicklung weiter zu begleiten und die Interessen der LAG und der Akteure zu vertreten.

9.2 Kooperationsprojekt „Benchmarking Radwander-Infrastruktur Unterfranken“

Frau Kuhlmann stellt das Kooperationsprojekt „Benchmarking Radwander-Infrastruktur Unterfranken“ vor (s. auch Anlage TOP 9.2 Powerpointpräsentation).

Herr Ludewig fragt, ob das Projekt reines Benchmarking beinhaltet oder auch auf Umsetzung abzielt. Frau Kuhlmann erläutert, dass beides angestrebt ist. Neben dem Benchmarking soll das Projekt umsetzungsorientierte Handlungsempfehlun-

gen, bestenfalls mit Kostenkalkulation, hervorbringen. Beim Benchmarking ist keine reine Orientierung an den ADFC-Kriterien angestrebt, sondern auch der Vergleich mit anderen Regionen.

In das Protokoll wird zur weiteren Projektbehandlung folgender Vermerk aufgenommen:

Das Kooperationsprojekt „Benchmarking Radwege Infrastruktur“ wird grundsätzlich befürwortet. Das LAG-Management wird beauftragt, die Projektentwicklung weiter zu begleiten und die Interessen der LAG und der Akteure zu vertreten.

TOP 1 Begrüßung, Anträge zur Tagesordnung

Der 1. Vorsitzende der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Leader im Landkreis Bad Kissingen e.V., Herr Landrat Bold, begrüßt nun die anwesenden Mitglieder des Lenkungsausschusses und des Fachbeirates. Es gibt keine Anträge zur Tagesordnung.

TOP 2 Mitgliederwechsel Lenkungsausschuss LAG Bad Kissingen e.V. (Vorstand)

Herr Landrat Bold erläutert den geplanten Mitgliederwechsel im Lenkungsausschuss LAG Bad Kissingen e.V. (s. auch Anlage TOP 2 Powerpointpräsentation). Als Nachfolger für Werner Paltian ist Anton Hesselbach, Kreishandwerksmeister, vorgeschlagen. Toni Hauck, Heiligenfeld GmbH, ist als Nachfolger für Dr. Gudrun Voggenreiter, Stiftung Bewusstseinswissenschaften, vorgeschlagen.

Vorstandbeschluss: Der Mitgliederwechsel Dr. Voggenreiter > Toni Hauck wird vollzogen. (Wirksamkeit bei der nächsten Sitzung.)

Anton Hesselbach bittet um Bedenkzeit bis zur nächsten Sitzung.

TOP 3 Erweiterung Fachbeirat (Vorstand)

Frau Kuhlmann erläutert den Vorschlag zur Erweiterung des Fachbeirates um die Sprecher bzw. eine Vertretung der LAG-übergreifenden Kommunalen Allianzen „Schweinfurter Oberland“, „Oberes Werntal“ und „NES Allianz“ (s. auch Anlage TOP 3 Powerpointpräsentation).

Vorstandbeschluss: Der Erweiterung wird zugestimmt.

TOP 4 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Landrat Bold stellt die Beschlussfähigkeit des Lenkungsausschusses fest.

TOP 5 Monitoring

Mit dem Monitoring gibt Frau Kuhlmann einen Überblick darüber, wie die LAG aktuell im Plan der Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) liegt (s. auch Anlage TOP 5 Powerpointpräsentation). Dies ist einmal jährlich zu überprüfen.

Momentan besteht noch ein Überhang im Bereich Tourismus aufgrund großer verabschiedeter Projekte. Sollten die in der Sitzung vom 25.07.2016 vorgeschlagenen neuen Projekte beschlossen werden, so läge die LAG wieder im Plan.

TOP 6 Haushalt LAG Bad Kissingen e.V.

Frau Kuhlmann legt den aktuellen Haushaltsstand der LAG Bad Kissingen e.V. dar (s. auch Anlage TOP 6 Powerpointpräsentation). Im Vergleich mit anderen LAGen steht die LAG Bad Kissingen laut Herrn Fuchs gut da.

Die Mitglieder des Lenkungsausschusses mit Fachbeirat nehmen den Haushaltsstand zur Kenntnis.

TOP 7 Vorstellung und Beschlussfassung zu Projekten

Anschließend werden Projekte vorgestellt und zur Beschlussfassung vorgeschlagen.

7.1 Projektauswahl und Beschlussfassung zum Projekt „Mensch-Biene-Bildung“

Herr Waldvogel und Frau Herrmann, beide Dominikus-Ringeisen-Werk Maria Bildhausen, stellen das Projekt „Mensch-Biene-Bildung“ vor (s. auch Anlage TOP 7.1 Powerpointpräsentation). Herr Waldvogel merkt an, dass Kooperationspartner Prof. Tautz, Universität Würzburg, einen Antrag bei der Regierung als Integrationsprojekt eingereicht hat. Das Projekt hat dabei den ersten Platz belegt.

Herr Landrat Bold sieht das Projekt als wichtigen Mosaikstein zur gesamtheitlichen Weiterentwicklung von Maria Bildhausen.

Herr Thomas fragt, ob berücksichtigt wurde, dass es in Münnerstadt ebenfalls einen Bienenlehrstand gibt. Herr Waldvogel erläutert, dass es hier eine Abstimmung gegeben hat und daher auch der Begriff „Bienenlehrstand“ nicht für Maria Bildhausen verwendet wird.

Herr Ludewig fragt, ob eine Erweiterung der Bienenvölker in der Zukunft angestrebt ist, was Herr Waldvogel bejaht. Außerdem interessiert es ihn, ob eine Berufsausbildung in dem Bereich möglich wäre. Herr Waldvogel erwidert, dass es sich bei den Bewohnern in Maria Bildhausen vorwiegend um Menschen mit schwerer geistiger Behinderung oder psychischer Beeinträchtigung handelt, bei denen eine echten Berufsausbildung nur begrenzt möglich ist. Daher werde auch nicht von „Imkern“ sondern von „Bienenhirten“ gesprochen. Bei dem Projekt hat die Freizeitgestaltung Vorrang.

Es ergeht folgender einstimmiger Beschluss:

Der Lenkungsausschuss beschließt die Projektauswahl des Projektes „Mensch-Biene-Bildung“ in der veranschlagten Projektsumme von 70.000 € mit einer Leader-Förderung von 45.000 € (60% der zuwendungsfähigen Bruttokosten).

7.2 Projektauswahl und Beschlussfassung zum Projekt „Wald für die Seele“

Dr. Joachim Galuska und Toni Hauck, Heiligenfeld GmbH, stellen das Projekt „Wald für die Seele“ vor (s. auch Anlage TOP 7.2 Powerpointpräsentation).

Herr Fuchs fragt, ob der laufende Betrieb gewährleistet ist. Dies bestätigen Herr Dr. Galuska und Herr Hauck.

Herr Landrat Bold erachtet das Projekt als wichtig für die Weiterentwicklung des gesamten Klauswaldes. Es erfolge in enger Abstimmung mit der Stadt Bad Kissingen.

Herr Thomas erkundigt sich nach der forstlichen Nutzung des Areals. Laut Herrn Dr. Galuska erfolgt eine Bewirtschaftung in gegenseitiger Abstimmung mit der Stadt Bad Kissingen. Es handele sich wohl auch um älteren Bestand, bei dem der Pflegeaufwand geringer ist und vor allem Verkehrssicherung vorgenommen wird.

Es ergeht folgender einstimmiger Beschluss:

Der Lenkungsausschuss beschließt die Projektauswahl des Projektes „Wald für die Seele“ in der veranschlagten Projektsumme von 121.000 € mit einer Leader-Förderung von 72.600 € (60 % der zuwendungsfähigen Bruttokosten).

TOP 8 Vorstellung und Beschlussfassung zur Erlaubnis Umlaufverfahren

8.1 Projekt „Neugestaltung des Graf-Luxburg-Museum, Schloß Aschach“

Frau Späth stellt das Projekt „Neugestaltung des Graf-Luxburg Museum, Schloß Aschach“ vor (s. auch Anlage TOP 8.1 Powerpointpräsentation).

Für Herrn Landrat Bold ist Schloss Aschach ein Juwel, der Landkreis könne stolz sein auf die dort ansässigen Museen.

Herr Hauck merkt an, ob eine Möglichkeit zur Übernachtung auf Schloss Aschach angedacht sei. Laut Frau Späth ist dies im Museumsbereich nicht möglich, allerdings gibt es zwei Wohnungen im Schlossareal, die momentan vermietet sind. In der Zukunft könne es eine Überlegung sein, z.B. eine der Wohnungen zu Übernachtungsgelegenheiten umzufunktionieren.

Es ergeht folgender einstimmiger Beschluss:

Der Lenkungsausschuss beschließt die Erlaubnis Umlaufverfahren des Projektes „Neugestaltung des Graf-Luxburg-Museum, Schloß Aschach“.

TOP 10 Bescheinigungen Anträge „Dorferneuerung und Ländliche Wege nach ELER-Programm 2014-2020“

Frau Kuhlmann stellt die Bescheinigung der Anträge „Dorferneuerung und Ländliche Wege nach ELER-Programm 2014-2020“ vor (s. auch Anlage TOP 10 Powerpointpräsentation).

Antragsteller können Kommunen sein. Die Förderung basiert auf den drei Säulen Hochbaumaßnahmen, öffentlicher Freiraum sowie Verbindungswege. Das Programm ist dem LEADER-Programm ähnlich, hat aber eher lokale Bedeutung. Die eingereichten Projekte müssen mit der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) konform sein, die entsprechende Bescheinigung ist zwingende Antragsunterlage. Die

Projekte werden im Rahmen eines bayernweiten Wettbewerbsverfahrens bewilligt.

Vier Projekte wurden mit Unterstützung des LAG-Managements im Landkreis Bad Kissingen antragsgemäß eingereicht, die Auswahl soll noch im Juli 2016 erfolgen. Eine zweite Antragsphase soll im Herbst 2016 folgen.

Laut Herrn Fuchs ist dies ein weiteres gutes Beispiel dafür, wie es in Unterfranken gelingt, verschiedene Fördermittel erfolgreich abzustimmen.

TOP 11 Sonstiges, Termine

Frau Kuhlmann weist auf anstehende Termine hin (s. auch Anlage TOP 11 Powerpointpräsentation).

Herr Landrat Bold dankt abschließend allen Mitgliedern der LAG Bad Kissingen e. V. für das gezeigte Engagement sowie dem Regionalmanagement / LAG-Management für die Vorbereitung der Sitzung. Er schließt die Sitzung des Lenkungsausschusses mit Fachbeirat.

Bad Kissingen, 26.07.2016



Thomas Bold, Landrat
Vorsitzender LAG Bad Kissingen e. V.



Dorothee Schmitt
LAG-Management

Anlage: Sitzungspräsentation